

Erweiterung des Denkmals:



Dionys Berger

Irschen 1912–1944

Samstag 25. 9. 2021 17 h
Denkmal für die Opfer
des Nationalsozialismus
Bahnhof Greifenburg

Rede MMag. Dr. Daniel Wutti (Pädagogische Hochschule Kärnten)
Szenische Lesung SchülerInnen der HLW Spittal/Drau
Musik Christoph Hofer *Akkordeon*
Bitte halten Sie die aktuellen Vorgaben zur Corona-Pandemie ein.

Impressum f. d. l. v. Peter Pirker, Verein aegide, 9771 Berg/Drau www.aegide.at

Aus dem Gedächtnis in die Erinnerung
Die Opfer des Nationalsozialismus im Oberen Drautal
Verein **aegide** Verein **kuland**

Mauthausen Komitee
 Österreich



„Im Dezember 1939 wurden vier in der Gemeinde Irschen wohnhafte Personen wegen ihrer freien österreichischen Willensäußerung von der Gestapo verhaftet und in Anhaltelager interniert. Durch diese von der Gestapo und den politischen Funktionären getroffenen Maßnahmen war die Bevölkerung in ständiger Furcht.“

(Kommandant des Gendarmeriepostens Irschen, 15. Mai 1946)

Das Sondergericht Klagenfurt verurteilte *Dionys Berger* wegen Abhören von „Feindsendern“ zu 18 Monaten Zuchthaus. Eingezogen zur Wehrmacht fiel er 1944 in Russland.